

die Auerhühner. Die Wälder in den Hochlagen des Harzes unterliegen einer natürlichen Dynamik. Verschiedene Stadien der Waldentwicklung sind kleinflächig verteilt und miteinander vernetzt. So finden die Auerhühner immer Bereiche, die ihren Ansprüchen entsprechen. Durch die kleinflächigen Strukturen und ihre permanenten Veränderungen ist außerdem sicher gestellt, dass immer genügend Nahrung für die Auerhühner, besonders auch in der Kükenaufzuchtphase, vorhanden ist. Im Lonauer Auerhuhnschauegehege kann man die drei in Norddeutschland beheimateten Raufußhuhnarten – Auerhuhn, Birkhuhn und Haselhuhn – sehen. Es ist vom Dorfgemeinschaftshaus auf einem kurzen Fußweg durch angrenzende Wiesen und Wälder zu erreichen.

Sieber

Sieber liegt in einem der schönsten Täler des Harzes, umgeben von herrlichen Laubwäldern, die zum Wandern und im Winter zu Langlauf und Rodeln einladen. Schöne Tageswanderungen führen zum „Großen Knollen“ und der „Hanskühnenburg“ mit ihren ganzjährig bewirtschafteten Bauden. Interessantes bietet der **Fluss- und Forstlehrpfad**. Zahlreiche **Folkloreveranstaltungen** runden einen Aufenthalt ab. Besonders interessant für Kinder ist die **Freizeitanlage „Große Wie-**



sen. Der 65.000 m² große Freizeitpark mit Bolz- und Abenteuerspielplatz „Große Wiese“ ist ein Paradies für Kinder. Rutschen in (fast) jeder Länge, Schaukeln, Kletterburgen und vieles mehr begeistern die Kinder. Aber auch die Großen kommen auf ihre Kosten. Minigolf, Tischtennis, Bolzplatz, Freischach, Boccia und Shattelleboard stehen bereit. Abwechslung für jedes Alter bietet am idyllisch gelegenen Teich eine Wassertretstelle und geruhsame Spazierwege laden durch den Park ein.



Scharzfeld

Auf gut ausgeschilderten Wanderwegen gelangt man von Scharzfeld aus zur **Einhornhöhle** und zur **Steinkirche** mit ihren

Steinkirche

frühmittelalterlichen Siedlerspuren. Die **Einhornhöhle** ist heute die größte begehbare Höhle des Westharzes. Die Höhle hat eine Gesamtganglänge von über 600 m, die

Länge der Hauptstrecke (Führungsweg) beträgt ca. 270 m. Aufgrund neuester Forschungsergebnisse kann heute davon ausgegangen werden, dass der Gesamthohlraum allerdings um ein Vielfaches größer ist als die uns heute bekannte Einhornhöhle. Inner-